

Der Mann der Worte, nicht der Taten.

Roman Miklis
Text und Konzept

Reklame

CCA Einreichung
Roman Miklis
Eigenwerbung

Mit artdirektioneller Unterstützung
von Martin Rausch

AUSGANGSLAGE

Der kreative Anspruch in der österreichischen Werbe-
welt erreicht Sphären, die kaum noch zu fassen sind.
Freiberufliche Texter und Konzeptionisten müssen da-
her mit ihrem Branding und Markenauftritt so lange
unzufrieden bleiben, bis sie die Venus und den Nagel
auf den Kopf treffen.

IDEE

Eine Visitenkarte und eine Website, die sowohl den Beruf als auch die Berufung von Roman Miklis auf seine süffisante Art und Weise darstellen und kommunizieren. Ein Werbetexter, der dem Reclambuch nähergekommen ist, als eigentlich möglich. Schließlich ist er ja nur ein Mann der Worte, nicht der Taten.

UMSETZUNG

Eine Visitenkarte, die großmüßig tut, ein Reclam-
buch zu sein und am Ende des langen Arbeitstages
dann doch nur die kleine Reklame eines kleinen Wer-
bers ist. Und da heutzutage analog zwar nett ist, aber
digital essenziell, wurde die Idee auch im Webauftritt
umgesetzt.

ANHANG



Abb.: Visitenkarte
(Vorder- und Rückseite)

ANHANG

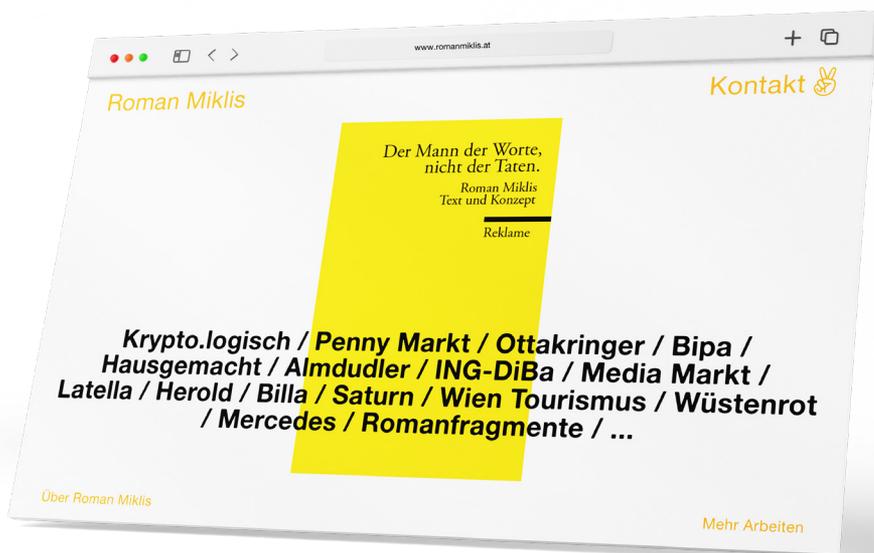


Abb.: Website (Browser)